

Also ist gesagter massen / durch die hülff Gottes des Allmechtigen gemelte Statt erlöset / vnd bishero bewahrt worden. Gott gebe daß sie zu seiner ehren vñ wolffahrt des Landts noch lang möge beschütz vnd beschirmt werden.

Graff Carl von Mansfeldt Bescheust vñnd stürmt die Schantz Nordamm / wird aber Mannlich ab- geschlagen / den 14. Maij

1590.

Prinz von
Parma
schickt den
von Mans-
feldt auff
Breda / wel-
cher zu der
Heyden ein
starcke
schantz macht

Nach dem der Prinz von Parma gesehen / daß Graff Moritz von Nassaw ihme die Statt Breda in schneller eyl abgewunnen / schickt er Graff Carl von Mansfeldt / vngesehr mit 4000. Mann nach Breda / daß er iren außfall verhindern / vnd das vmblygend Land befreyen solte / welcher gerings vmbher / Osterholtz / Teterungen vñnd andere fürneme örter besetzte / vnd das Casteel Seuenbergē / sampt andern orten einname. Zu der Heyden einem Dorff zwischen Seuenbergen vnd Breda auff einē wasser der Mercke / bauete der von Mansfeldt ein grosse starcke Schantz / mit einer Brücken vber das wasser / damit alle zuführung auff dem Wasser gen Breda zu verlegen / bleib auch mit seinem Lager dabey still ligen / biß sie aller dings außgemacht war / vermeint Breda damit zu bezwingen.

Vnd im Meyen hatte er die starcke Schantz der Staden ben Seuenbergen / Nordam geheissen / fast auff dem Wasser gelegē / in welcher Mattheis Held / so Breda helffen einemen / in besakung lag / belägert / vnd